

**Beschluss
der Stadtverordnetenversammlung**

14. Dezember 2015
1 von 12

**Haushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2016 sowie
Investitionsprogramm für die Jahre 2016 bis 2019 und Ergebnis- und
Finanzplanung für die Jahre 2016 bis 2019**

Vorlage des Magistrats

- 101.17.1822 -

➤ **Durch gemeinsame Änderungsanträge der Fraktionen der SPD und
B90/Grüne geänderter geänderter Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt
 - a) die als Anlage beigefügte Haushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2016 vom 14. September 2015 **in der Fassung der Veränderungslisten 1 bis 3.**
 - b) das Investitionsprogramm (Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen) der Stadt Kassel für die Jahre 2016 bis 2019 **in der Fassung der Veränderungsliste 1 bis 3.**
2. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt von der Ergebnis- und Finanzplanung der Stadt Kassel für die Jahre 2016 bis 2019 nach dem Stand vom 14. September 2015 Kenntnis. Der Magistrat wird beauftragt, die sich aus den Haushaltsberatungen ergebenden Änderungen in den Ergebnis- und Finanzplan einzuarbeiten.
3. Der Magistrat wird ermächtigt, buchungstechnische Anpassungen des Finanzhaushaltes an dem von der Stadtverordnetenversammlung beschlossenen Ergebnishaushalt vorzunehmen.
4. Der Magistrat wird ermächtigt, offenbare Unrichtigkeiten in der Zuordnung veranschlagter Haushaltsmittel sowie Schreibfehler im endgültigen Ausdruck des Haushaltsplans zu berichtigen.
5. Auf die Aufstellung von Eckwerten für den Haushaltsplan wird verzichtet.“

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, B90/Grüne

Ablehnung: CDU, Kasseler Linke, Demokratie erneuern/Freie Wähler,
Stadtverordneter Bayer

Enthaltung: FDP

den

Beschluss

2 von 12

Dem durch gemeinsame Änderungsanträge der Fraktionen der SPD und B90/Grüne geänderten geänderten Antrag des Magistrats betr. Haushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2016 sowie Investitionsprogramm für die Jahre 2016 bis 2019 und Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2016 bis 2019, 101.17.1822, wird **zugestimmt**.

- **Behandlung der Anträge der Ortsbeiräte zum Entwurf des Haushaltsplanes 2016**
hier: Anlage 5, Änderungsantrag des Ortsbeirates Harleshausen

Der Ortsbeirat Harleshausen beantragt die Erhöhung des Zuschusses an die Kulturinitiative Harleshausen e. V. vor dem Hintergrund, dass die Kulturinitiative die Räume des ehemaligen Bürgerbüros zum 01.01.2016 anmieten wird.

Beschussempfehlung des Magistrats

Dem Antrag des Ortsbeirates kann aufgrund der in der Sachdarstellung genannten Gründe nicht entsprochen werden.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, B90/Grüne, CDU

Ablehnung: Kasseler Linke, Demokratie erneuern/Freie Wähler,
Stadtverordneter Bayer

Enthaltung: FDP

den

Beschluss

Dem Beschlussvorschlag zu Anlage 5, Änderungsantrag des Ortsbeirates Harleshausen, betr. Behandlung der Anträge der Ortsbeiräte zum Entwurf des Haushaltsplanes 2016, 101.17.1822, wird **zugestimmt**.

- **Behandlung der Anträge der Ortsbeiräte zum Entwurf des Haushaltsplanes 2016**
hier: Anlage 15, Änderungsantrag des Ortsbeirates Nord-Holland

Der Ortsbeirat beantragt, „...im Haushaltsplan 2016 der Stadt, Mittel für die notwendigen Sanierung der Tiefgarage Philipp-Scheidemann-Haus aufzunehmen.“

Beschlussempfehlung des Magistrats

Dem Antrag des Ortsbeirates kann aufgrund der geschilderten Sachdarstellung nicht entsprochen werden.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

3 von 12

Zustimmung: SPD, B90/Grüne, CDU

Ablehnung: Kasseler Linke, Demokratie erneuern/Freie Wähler,
Stadtverordneter Bayer

Enthaltung: FDP
den

Beschluss

Dem Beschlussvorschlag zu Anlage 15, Änderungsantrag des Ortsbeirates Nord-Holland, betr. Behandlung der Anträge der Ortsbeiräte zum Entwurf des Haushaltsplanes 2016, 101.17.1822, wird **zugestimmt**.

➤ Änderungsantrag Nr. 53 der Fraktion Kasseler Linke

Schulgebäude Unterhaltung sichern

Änderungsantrag zum Investitionsprogramm 2016 - 2019

Amt/Bereich Schulverwaltungsamt

Seite Haushalt 366

Beschreibung f. 2016 Gesamtsumme Investitionen

Jahr	2016 Euro	2017 Euro	2018 Euro	2019 Euro
Haushaltsansatz	6.329.240	8.253.240	15.890.000	69.410.000
Erhöhung um	5.000.000	5.000.000	5.000.000	
Kürzung um				15.000.000
Neuer Ansatz	11.329.240	13.253.240	20.890.000	54.410.000

Deckungsvorschlag:

Durch das Kommunalinvestitionsprogramm des Landes Hessen und des Bundes.

Begründung:

Bekanntermaßen bleiben die Aufwendungen für die Gebäudeunterhaltung der städtischen Liegenschaften schon seit Jahren hinter dem Notwendigen zurück. Zudem gibt es immer noch erhebliche Bedarfe aus den letzten Jahren, die trotz des Konjunktursonderprogrammes offen geblieben sind.

Die Finanzierungslücke (Summe der gesamten benötigten Investitionen und den bereitgestellten Mitteln) wächst. Nach den Planzahlen des vorliegenden Haushaltes liegt diese Lücke bei ca 93 Millionen Euro. Vor 5 Jahren lag diese Lücke noch bei ca. 60 Millionen. Ohne eine weitere Intensivierung der Bemühungen ist das Ziel der notwendigen Sanierung der Schulgebäude nicht zu erreichen.

Mit der zu beschließenden Erhöhung der Schulgebäudesanierung und -unterhaltung wird die bauliche Voraussetzung für eine gute Bildung und den effizienten Einsatz von Energie verbessert und dem weiteren Gebäudesubstanzverlust entgegengewirkt.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: Kasseler Linke

Ablehnung: SPD, B90/Grüne, CDU, Demokratie erneuern/Freie Wähler (2),
Stadtverordneter Bayer

Enthaltung: FDP, Demokratie erneuern/Freie Wähler (1)
den

Beschluss

Der Änderungsantrag Nr. 53 der Fraktion Kasseler Linke zum geänderten Antrag des Magistrats betr. Haushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2016 sowie Investitionsprogramm für die Jahre 2016 bis 2019 und Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2016 bis 2019, 101.17.1822, wird **abgelehnt**.

➤ Änderungsantrag Nr. 54 der CDU-Fraktion zum Investitionsprogramm 2016 - 2019

Seite Haushalt 368
Investitionsnr. 4100545300
Sachkonto 0621101
Bezeichnung Naturkundemuseum, Zugänge Bücher, Sammlung

Jahr	Ansatz 2016 Euro
Haushaltsansatz	30.110
Erhöhung um	10.000
Neuer Ansatz	40.110

Deckungsvorschlag:

Die Erhöhung wird aus den Mehreinnahmen der Spielapparatsteuer gedeckt.

Begründung:

Die Erhöhung um 10.000 € ist notwendig, um flexibler und schneller auf Kauf- u. Erwerbungsangebote reagieren zu können.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: CDU, Kasseler Linke, Stadtverordneter Bayer

Ablehnung: SPD, B90/Grüne, Demokratie erneuern/Freie Wähler

Enthaltung: FDP
den

Beschluss

5 von 12

Der Änderungsantrag Nr. 54 der CDU-Fraktion betr. Haushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2016 sowie Investitionsprogramm für die Jahre 2016 bis 2019 und Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2016 bis 2019, 101.17.1822, wird **abgelehnt**.

➤ **Änderungsantrag Nr. 55 der CDU-Fraktion
zum Investitionsprogramm 2016 - 2019**

Seite Haushalt 368
Investitionsnr. 4100550300
Sachkonto 0621101
Bezeichnung Stadtarchiv, Zugänge Bücher, Sammlung

Jahr	Ansatz 2016 Euro
Haushaltsansatz	3.000
Erhöhung um	10.000
Neuer Ansatz	13.000

Deckungsvorschlag:

Die Erhöhung wird aus den Mehreinnahmen der Spielapparatesteuer gedeckt.

Begründung:

Die Erhöhung um 10.000 € ist notwendig, um flexibler und schneller auf Kauf- u. Erwerbungsangebote reagieren zu können.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: CDU, Kasseler Linke, Stadtverordneter Bayer

Ablehnung: SPD, B90/Grüne, Demokratie erneuern/Freie Wähler

Enthaltung: FDP

den

Beschluss

Der Änderungsantrag Nr. 55 der CDU-Fraktion betr. Haushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2016 sowie Investitionsprogramm für die Jahre 2016 bis 2019 und Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2016 bis 2019, 101.17.1822, wird **abgelehnt**.

➤ **Änderungsantrag Nr. 56 der CDU-Fraktion
zum Investitionsprogramm 2016 - 2019**

Seite Haushalt 369
Investitionsnr. 4100555300
Sachkonto 0621101
Bezeichnung Stadtmuseum, Zugänge Bücher, Sammlung

	Ansatz
Jahr	2016
	Euro
Haushaltsansatz	22.960
Erhöhung um	20.000
Neuer Ansatz	42.960

Deckungsvorschlag:

Die im Entwurf des Investitionsplans vorgesehenen Erwerbungsmitel für Kunst i.H.v. 120.200 € (S. 371, Investitionsnr. 4104303300, Sachkonto 0621201, Kunstsammlungen, Zugänge Kunstsammlungen) werden zugunsten des Stadtmuseums um 20.000 € gekürzt.

Begründung:

Die Erhöhung um 20.000 € ist notwendig, um flexibler und schneller auf Kauf- u. Erwerbungsangebote reagieren zu können.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: CDU, Kasseler Linke, Stadtverordneter Bayer

Ablehnung: SPD, B90/Grüne, Demokratie erneuern/Freie Wähler

Enthaltung: FDP

den

Beschluss

Der Änderungsantrag Nr. 56 der CDU-Fraktion betr. Haushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2016 sowie Investitionsprogramm für die Jahre 2016 bis 2019 und Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2016 bis 2019, 101.17.1822, wird **abgelehnt**.

➤ **Änderungsantrag Nr. 57 der FDP-Fraktion
zum Investitionsprogramm 2016 - 2019**

Seite Haushalt: S. 395
Investitionsnr. Name: 6501011200
Sachkonto: 0533010
Bezeichnung: Sporthalle Marbachshöhe, Baul. Verbes. (OBR 05)

Jahr	Ansatz 2016 Euro	VE (Verpflichtungs- ermächtigung)	Finanzplan 2017 Euro	Finanzplan 7 von 12 2018 Euro
Haushaltsansatz	0,0			1.055.000,- €
Erhöhung um	1.055.000,- €			
Kürzung um				1.055.000,- €
Neuer Ansatz	1.055.000,- €			0,0

Deckungsvorschlag:

Aus dem Hessischen Kommunal- und Investitionsprogramm

Begründung:

Die Sanierungen der Sporthalle Marbachshöhe sind wegen des dringenden Nutzungsbedarfs der Halle auf 2016 vorzuziehen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: Kasseler Linke, FDP, Demokratie erneuern/Freie Wähler

Ablehnung: SPD, B90/Grüne, CDU, Stadtverordneter Bayer

Enthaltung: --

den

Beschluss

Der Änderungsantrag Nr. 57 der FDP-Fraktion betr. Haushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2016 sowie Investitionsprogramm für die Jahre 2016 bis 2019 und Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2016 bis 2019, 101.17.1822, wird **abgelehnt**.

➤ **Änderungsantrag Nr. 58 der Fraktion Kasseler Linke****Sozialpass einführen**

Bereitstellung von Haushaltsmitteln für die Erstellung und das Versenden eines Sozialpasses in Höhe von 20.000 €

Begründung:

Ein Sozialpass ist ein diskriminierungsfreier Nachweis zur Inanspruchnahme vorhandener Ermäßigungen in sozialen und kulturellen Bereichen ohne die detaillierte Offenlegung der Finanzsituation der Leistungsbezieher*innen.

In anderen Städten sind Sozialpässe bzw. Stadtpässe bereits erfolgreich eingeführt.

Die erforderlichen Mittel sollen dazu bereitgestellt werden.

Deckungsvorschlag:

Mehreinnahmen der Gewerbesteuer aus der Erhöhung des Hebesatzes um 20 Punkte.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: Kasseler Linke, Demokratie erneuern/Freie Wähler (1)
Stadtverordneter Bayer

Ablehnung: SPD, B90/Grüne, CDU, Demokratie erneuern/Freie Wähler (1)

Enthaltung: FDP, Demokratie erneuern/Freie Wähler (1)
den

Beschluss

Der Änderungsantrag Nr. 58 der Fraktion Kasseler Linke betr. Haushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2016 sowie Investitionsprogramm für die Jahre 2016 bis 2019 und Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2016 bis 2019, 101.17.1822, wird **abgelehnt**.

➤ **Änderungsantrag Nr. 59 der Fraktion Kasseler Linke**

Gute Betreuung in den Kindertagesstätten

Der Betreuungsschlüssel für die Regelgruppen ü3 in den Kindertagesstätten ist auf 2 Stellen in allen Regelgruppen festzuschreiben.

Es sind die notwendigen Mittel bereitzustellen damit in den städtischen Kindertagesstätten die Regelgruppengröße ü3 bei 20 Kindern liegen kann.

Es sind die notwendigen Mittel bereitzustellen, damit die freien Träger so bezuschusst werden können, das auch dort eine Regelgruppengröße ü3 von 20 Kindern erreicht werden kann.

Begründung:

Grundlage von Bildungsgerechtigkeit ist eine fachlich angemessene Betreuung der Kinder von Anfang an. Zu dieser gehört neben einer adäquaten Gruppengröße ebenso ein Betreuungsschlüssel, der es ermöglicht, auf die Bedürfnisse der Kinder in angemessener Form einzugehen.

Darüber hinaus gilt: Wer steigenden Kosten in der Jugendhilfe ernsthaft entgegentreten will, muss frühzeitig in Kinderbetreuung und Bildung investieren. Im Gegensatz zu den unkontrolliert wachsenden Ausgaben in der „Nachsorge“ können diese Ausgaben sinnvoll gesteuert werden.

Auf Antrag der SPD-Fraktion hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel bereits am 23. Mai 2005 die Umsetzung dieses Betreuungsschlüssels beschlossen. Genauso wichtig wie eine Ausweitung des Platzangebotes ist die weitere Verbesserung der Betreuungsqualität. Diese soll vollumfänglich durch Besetzung der Stellen in den Regelgruppen durch staatlich anerkannte ErzieherInnen erfolgen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: Kasseler Linke, Demokratie erneuern/Freie Wähler,
Stadtverordneter Bayer

Ablehnung: SPD, B90/Grüne, CDU

Enthaltung: FDP
den

Beschluss

Der Änderungsantrag Nr. 59 der Fraktion Kasseler Linke betr. Haushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2016 sowie Investitionsprogramm für die Jahre 2016 bis 2019 und Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2016 bis 2019, 101.17.1822, wird **abgelehnt**.

➤ Änderungsantrag Nr. 60 der FDP-Fraktion

Seite Haushalt: S. 821

Teilergebnishaushalt Amt: 51003 Allg. Förderung v. jungen Menschen

Nr.: Position 11

Beschreibung: Personalaufwendungen

Jahr	2016 Euro
Haushaltsansatz	3.070.350,- €
Erhöhung um	30.000,- €
neuer Haushaltsansatz	3.100.350,- €

Deckungsvorschlag:

Aufgrund der aktuellen Entwicklung ist mit höheren Einnahmen aus der Spielapparatesteuer zu rechnen.

Begründung:

Die Summe von 30.000,- € ist für die Schaffung einer halben Stelle im Jugendamt zu verwenden, mit der die Einrichtung und permanente Beratung eines Kinder- und Jugendparlamentes ermöglicht werden kann.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: FDP, Demokratie erneuern/Freie Wähler, Stadtverordneter Bayer

Ablehnung: SPD, B90/Grüne, CDU, Kasseler Linke

Enthaltung: --
den

Beschluss

10 von 12

Der Änderungsantrag Nr. 60 der FDP-Fraktion betr. Haushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2016 sowie Investitionsprogramm für die Jahre 2016 bis 2019 und Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2016 bis 2019, 101.17.1822, wird **abgelehnt**.

➤ **Änderungsantrag Nr. 61 der Fraktion Kasseler Linke**

Industriedenkmal Salzmann sichern – Denkmalschutz arbeitsfähig machen

Teilergebnishaushalt 63003 Denkmalschutz
Seite Haushalt 893
Sachkonto neu
Beschreibung Ersatzvornahmen Denkmalschutz

Jahr	2016 Euro
Haushaltsansatz	0
Erhöhung um	40.000
neuer Haushaltsansatz	40.000

Deckungsvorschlag:

Mehreinnahmen der Gewerbesteuer aus der Erhöhung des Hebesatzes um 20 Punkte.

Begründung:

Zur Vorfinanzierung von Erhaltungsmaßnahmen am Salzmann-Gebäude werden im Haushalt der Stadt Kassel entsprechende Mittel bereitgestellt.

Die Untere Denkmalschutzbehörde benötigt entsprechende Haushaltsmittel zur Vorfinanzierung der notwendigen Arbeiten, um nach erfolgloser Anordnung von notwendigen Modernisierungs- bzw. Instandhaltungsarbeiten (rechtlich im Baugesetzbuch § 177 Modernisierungs- und Instandsetzungsgebot geregelt) gegenüber dem Eigentümer den nächsten Schritt der Ersatzvornahme (rechtlich geregelt im Hessischen Denkmalschutzgesetz § 12 Durchsetzung der Erhaltung) gehen zu können. Dieses Geld kann dann vom Eigentümer eingetrieben werden. Bisher ist die Untere Denkmalbehörde, die fachlich nur dem Landesamt für Denkmalpflege Hessen untersteht, durch fehlende Haushaltsmittel gehemmt, wirkungsvolle Maßnahmen gegen den Zerfall und zur Sicherung von Gebäuden zu ergreifen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: Kasseler Linke, Demokratie erneuern/Freie Wähler,
 Stadtverordneter Bayer

Ablehnung: SPD, B90/Grüne, CDU

Enthaltung: FDP

den

Beschluss

11 von 12

Der Änderungsantrag Nr. 61 der Fraktion Kasseler Linke betr. Haushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2016 sowie Investitionsprogramm für die Jahre 2016 bis 2019 und Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2016 bis 2019, 101.17.1822, wird **abgelehnt**.

➤ **Änderungsantrag Nr. 62 der Fraktion Kasseler Linke**

Angebotsstreichungen stoppen – Nahverkehr ausbauen!

Teilergebnishaushalt Allgemeine Finanzwirtschaft

Seite Haushalt 993

Sachkonto 7680000

Beschreibung Aufwendungen aus Verlustübernahme

Jahr	2016 Euro
Haushaltsansatz	8.523.000
Erhöhung um	1.000.000
neuer Haushaltsansatz	9.523.000

Deckungsvorschlag:

Mehreinnahmen des Haushalts bei den Gewerbesteuererinnahmen. Mitte November verkündete die Stadt Kassel im Haushaltsplan 2016 durch die gestiegenen Steuerschätzungen einen Überschuss von rund 7,5 Millionen Euro ausweisen zu können.

Begründung:

Mit diesem Betrag soll die Streichung des Nahverkehrsangebotes aus Kostengründen beendet werden. Die von der KVG vorgestellte Netzreform soll der Einsparung von 1 Million Euro Betriebskosten pro Jahr dienen. Der im letzten Jahr beschlossene Nahverkehrsplan legt Mindestanforderungen für die Qualität des öffentlichen Nahverkehrs in Kassel fest. Unter anderem fordert er einen 15-Minuten-Takt auf den Hauptstrecken bis 24:00 Uhr. Die Netzreform ignoriert diese Anforderung vollständig. Der erst im Sommer 2015 beschlossene Verkehrsentwicklungsplan hat als Ziel, den Anteil des öffentlichen Nahverkehrs an den zurückgelegten Wegen zu steigern. Bis zum Jahr 2030 soll der ÖPNV-Anteil von jetzt 17 Prozent auf 23 bis 25 Prozent wachsen. Diesem Ziel wirkt der Netzplan mit seinen Verschlechterungen des Angebots direkt entgegen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: Kasseler Linke, Demokratie erneuern/Freie Wähler,
Stadtverordneter Bayer

Ablehnung: SPD, B90/Grüne, CDU

Enthaltung: FDP

den

Beschluss

Der Änderungsantrag Nr. 62 der Fraktion Kasseler Linke betr. Haushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2016 sowie Investitionsprogramm für die Jahre 2016 bis 2019 und Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2016 bis 2019, 101.17.1822, wird **abgelehnt**.

Petra Friedrich
Stadtverordnetenvorsteherin

Nicole Eglin
Schriftführerin